

Corona Fall im städtischen Kindergarten Wenzelstein

[Artikel vom 09.03.2021]

Bei einem Kind des städtischen Kindergartens Wenzelstein liegt ein positives Corona-Testergebnis vor.

Nachdem das Gesundheitsamt heute früh mitteilte, dass ein positives Testergebnis vorliegt, hat die Stadtverwaltung Ehingen umgehend die erforderlichen Maßnahmen eingeleitet. Die Einrichtungsleitung hat alle Eltern und alle betroffenen Mitarbeiterinnen über die aktuelle Situation informiert. Die erforderlichen Daten wurden an das Gesundheitsamt beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis gemeldet, das nun telefonisch bei den Kindern eine 14tägige Quarantäne anordnen wird und die Betroffenheit der Mitarbeiterinnen überprüft.

Betroffen sind nach aktuellem Stand zwei Gruppen mit insgesamt 37 Kindern und fünf Mitarbeiterinnen.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist noch nicht abschließend geklärt, ob es sich bei dem vorliegenden Fall um eine Mutation handelt. Die Sequenzierung des Testergebnisses des Kindes läuft momentan. Sofern es sich um eine Mutation handelt, müssen gegebenenfalls in Absprache mit dem Gesundheitsamt weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Ergebnis der Reihentestung im Kindergarten Dächingen

Beim vorliegenden Mutationsfall im Kindergarten Albstrolche in Dächingen liegt zwischenzeitlich das Ergebnis der Reihentestung vor: In der betroffenen Gruppe sind eine weitere Erzieherin und zwei Kinder positiv getestet worden. Bei den beiden anderen Gruppen liegt kein positives Testergebnis vor, so dass der Betrieb in den beiden nicht betroffenen Gruppen weiterlaufen kann.